

SPD Rathausfraktion  
Großflecken75  
24534 Neumünster

Stadt Neumünster  
Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses  
Großflecken 59  
24534 Neumünster

Neumünster, 03.01.2019

**Begleitantrag zum Radverkehrskonzept 2018 für die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 23.01.2018**

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,

ich bitte, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 23.01.2018 zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen,

Jeannie Kubon und Fraktion

**Antrag**

Der Planungs- und Umweltausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt im Rahmen der weiterführenden Entwicklung des Radverkehrskonzeptes für die Stadt Neumünster zu prüfen, welche (Teil-)Abschnitte des bestehenden oder noch zu schaffenden Radverkehrsnetzes geeignet sind, als Solar-Radweg erstellt zu werden.

**Begründung**

Mit dem Beschluss, „Fahrradstadt“ zu werden, hat sich Neumünster der Mobilitätswende und dem Klimaschutz verschrieben. Solar-Radwege können hier einen wichtigen Beitrag leisten. Die speziell für Fahrbahnen entwickelten Solarmodule sind leicht und schnell zu verlegen, sowie selbstreinigend und lärmschluckend. Sie bieten rutschfesten Untergrund und können gleichzeitig Solarenergie in Strom umwandeln. Dieser kann in das Netz eingespeist werden und/oder für die Beleuchtung des Weges genutzt werden. Bei kalten Temperaturen können die Module durch Energiezufuhr erwärmt werden und so schnell und ohne Personalaufwand von Frost befreit werden.

Gleichzeitig kann die Erstellung von Solar-Radwegen als Prestigeprojekt verstanden werden, da der Einsatz innovativer und nachhaltiger Technik dem Stadtimage zu gute kommt. Dies ist neben den Aspekten des Klimaschutzes auch im Zusammenhang mit dem Ziel zu sehen, aufstrebende Start-Ups in Neumünster anzusiedeln, welche häufig zukunftsorientierte, innovative Umgebungen bevorzugen.